

Inhaltsverzeichnis

1.	Eltern-Kind-Trennungen sind das zentrale Übel an der deutschen Familiengerichtsbarkeit	7
2.	Ausprägungen des Trennungsirrsinns	17
2.1	Mein Papa kommt nur, wenn ihm jemand einen Schlafplatz besorgt	17
2.2	Die verfassungsfeindliche Behandlung von Umzugskonflikten am Beispiel der Familie Fritz	20
2.3	Das staatliche Nachtwächteramt für Kinder am Beispiel Braunschweig.....	33
3.	Ein Grundlosgesetz nach dem nächsten. Die Geschichte des westdeutschen Kindschaftsrechts seit 1949.....	51
4.	Der dauerhafte Vätermisbrauch und die geringe Wirkung überstaatlicher Grundrechtsgarantien.....	81
5.	Haarsträubende Qualifikations- und Umsetzungsdefizite	99
5.1	Richterliches Dauerpraktikum mit „Blutspur“	99
5.2	Die auch im Ausland negativ aufgefallene Narrenfreiheit der Jugendämter	119
5.3	Die gesetzlichen Anforderungen an die Verfahrensbeistände sind eine Farce	125
5.4	Jahrzehntelanger Mangel an Standards für Gerichtsgutachten.....	130
5.5	Wie die Justiz selbst einfache Kinderschutzgesetze prinzipiell missachtet	132

6.	Delikt Rechtsbeugung und andere laienhafte Irrtümer. Von falschen Hoffnungen in die Justiz im Allgemeinen und die Familiengerichte im Besonderen	143
7.	Was wir tun können: Die Kinder nicht dem Staat überlassen!	155
	Zitierte Literatur.....	166